

Designmanual

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Das Corporate Design der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (kurz: Nordkirche) leistet einen entscheidenden Beitrag für die unverwechselbare Wahrnehmung der neuen Kirche. Es hilft, die Identität der Nordkirche nach innen und außen zu transportieren und gewährleistet einen einheitlichen und wiedererkennbaren Auftritt.

Voraussetzung dafür sind festgelegte Gestaltungsparameter, auf denen das Corporate Design basiert: das eigenständige Logo, ein konsequentes Farbsystem, charakteristische Typografie und ein individueller Bildstil.

Für alle, die im Namen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland handeln und kommunizieren, sind diese Basiselemente verbindlich. Denn durch Kontinuität entsteht Vertrauen und Zusammengehörigkeit – die Grundlage für erfolgreiches, gemeinsames Handeln.

<hr/>		<hr/>		<hr/>	
Basiselemente		14 Formatvorschläge	23	20 Papier	40
Das Logo		15 Gestaltungsraster	24	21 Sonstige Gestaltung	41
01 Der Logoaufbau	04	- Raster für DIN A4	24	- Beschilderung	41
- Die Logogrößen	04	- Mustergestaltung für DIN A4	25	- Mappe	42
- Der Schutzraum	05	- Raster für DIN A5	26	- E-Mail-Signatur	43
02 Logosystematik auf anderen Ebenen	06	- Mustergestaltung für DIN A5	27		
- Große Logoanwendung	06	- Raster für DIN lang	28		
- Kleine Logoanwendung	07	- Mustergestaltung für DIN lang	29		
03 Das Logo in Farbe	08			22 Praktische Hinweise	44
- Beispieldarstellungen	08			- Grafische Betreuung	
- Nicht empfohlene Darstellungen	09				
Die Farbsystematik		Anwendungen			
04 Primärfarben und Sekundärfarben	10	16 Briefbogenaufbau	30		
05 Farben auf Ebene der Landeskirche	11	- Schmuckbogen	30		
06 Farbspektrum für andere Ebenen		- Schmuckbogen Ebene Dienste	31		
- Spektrum 01	12	u. Werke, Kirchenkreise etc.			
- Spektrum 02	13	mit eigenem Logo o. Siegel			
- Spektrum 03	14	- Vorlage für den Büroalltag	32		
07 Unzulässige Farbvarianten	15	für alle Ebenen der Nordkirche			
08 Farbkombinationen/Beispiele	16	- 2. Seite Briefbogen	33		
		17 Visitenkarten	34		
Die Typografie		- Aufbau zweiseitig, Landeskirche	34		
09 Primärschrift Nordelbica	17	- Aufbau zweiseitig, Ebene Dienste	35		
10 Die Schriften im Detail	18	u. Werke, Kirchenkreise etc.	36		
11 Das Typografische Konzept	19	- Aufbau einseitig Ebene Kirchenkreise			
Gestaltungselemente		18 Kurzbrief	37		
12 Der weiße Rahmen	20	- Aufbau ohne und mit eigenem Logo	37		
13 Bildkonzepte	21				
- Das Bildkonzept	21	19 Power Point	38		
- Beispiele für Bildausschnitte	22	- Aufbau Landeskirche	38		
		- Aufbau Ebene Kirchenkreise	39		

01 Kleine Logoverision

Bildmarke: Nordkirchenkreuz, 12 mm breit
Abstand zur Wortmarke: 6 mm (halbes Kreuz)
Wortmarke: Nordelbica bold, 8pt/10pt.
Für Anwendungen auf Broschüren, Anzeigen, etc.

02 Große Logoverision

Bildmarke: Nordkirchenkreuz, 17,5 mm breit
Abstand zur Wortmarke: 8,75 mm (halbes Kreuz)
Wortmarke: Nordelbica regular, 17/20 pt.
Für Anwendungen der Geschäftsausstattung.

03 Kurzform des Logos

Große Logoverision, Bildmarke: Nordkirchenkreuz,
17,5 mm breit, Abstand zur Wortmarke: 8,75 mm
(halbes Kreuz), Wortmarke: Nordelbica regular, 24 pt.
Kleine Logoverision, Bildmarke: Nordkirchenkreuz,
12 mm breit, Abstand zur Wortmarke: 6 mm (halbes
Kreuz), Wortmarke: Nordelbica bold, 10,5 pt.

01 Der Logoaufbau

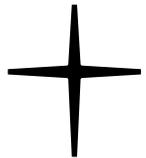
Die Logogrößen

01



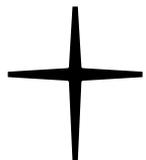
**Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland**

02



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

03



Nordkirche



Nordkirche

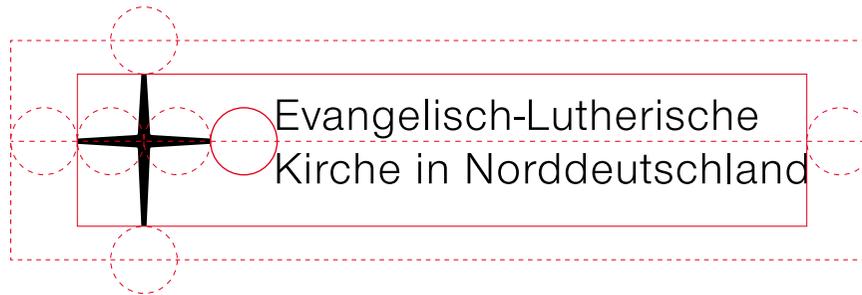
Das Logo der Nordkirche gibt es in zwei verschiedenen Größenvarianten – je nachdem, auf welchem Medium es eingebunden werden soll. Das Logo kann proportional verkleinert als auch vergrößert werden, allerdings darf eine Schriftgröße (Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland) von 6,5 pt nicht unterschritten werden, um eine gute Darstellungsqualität und Lesbarkeit zu gewährleisten.

Grundsätzlich dürfen beide Logos je nach Einsatzzweck verwendet werden, allerdings empfiehlt es sich, die kleine Version für die Verwendung auf Broschüren, Anzeigen, Plakaten, o. Ä. zu nehmen und die große Version für den Einsatz in der Geschäftsausstattung (Briefbogen, Visitenkarten, etc.).

In manchen Fällen kann auch die Kurzform des Logos verwendet werden. Entsprechend der Verfassung ist Nordkirche die einzig mögliche Kurzform für Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland. Andere Abkürzung wie beispielsweise ELKN oder ELKiN sind nicht vorgesehen.

Die links abgebildeten Logos sind auf www.evangelisches-medienwerk.de zum Download bereit gestellt. Für die unterschiedlichen Anwendungsfelder der Logos sind alle gängigen Formate angelegt.

01



Um die optimale Darstellung des Logos zu gewährleisten, wurde ein Schutzraum definiert, der nicht unterschritten werden darf.

Der horizontale Abstand zu beiden Seiten beträgt die Hälfte der Bildmarke, vertikal gilt der halbe Abstand dieser Größe (s. Grafik). Dieses Prinzip ist für alle denkbaren Logoverversionen verbindlich.

Grafische Elemente, Schrift und Formatränder dürfen an den Schutzraum grenzen, ihn jedoch nicht überlappen.

01 Ebene der Bischöfe (zweizeilige Anwendung)

Bildmarke: Nordkirchenkreuz, 17,5 mm breit

Abstand zur Wortmarke: 8,75 mm (halbes Kreuz)

erste und zweite Zeile: Nordelbica regular 17/20 pt,

dritte und vierte Zeile: Nordelbica bold 8/10 pt,

Abstand nach oben: 14pt

02 Ebene der Dienste und Werke, Kirchenkreise, etc

(Einzeilige Anwendung).

03 Ebene der Kreise (zweizeilige Anwendung)

04 Ebene der Dienste und Werke, Kirchenkreise, etc

(einzeilige Anwendung ohne Angabe der Nordkirche).

02 Die Logosystematik

Große Logoanwendung für verschiedene Ebenen

01



02



03



04



Das Logo der Nordkirche ist in seinem Aufbau so flexibel, dass es auf allen Ebenen (Bischöfe, Dienste und Werke und Kirchenkreise etc.) eingesetzt werden kann. Dabei ist sowohl eine einzeilige als auch eine zweizeilige Version möglich. Um ein optisch ausgewogenes und gut lesbares Logo zu garantieren, ist es wichtig, die oben links angegebenen Schriftgrößen und Zeilenabstände einzuhalten.

Die unter 01 angegebenen Größen und Abstände sind für alle hier aufgeführten Logoverversionen verbindlich.

Im Schaubild links ist die große Logoverversion zu sehen, auf der folgenden Seite finden Sie die kleine Logoverversion. Auch diese Logoverversionen können proportional skaliert werden (Mindestschriftgröße 6,5 pt). Die große Logo-Version empfiehlt sich für die Verwendung auf Briefbögen, Visitenkarten, etc.

01 Ebene der Bischöfe (zweizeilige Anwendung),
Bildmarke: Nordkirchenkreuz, 12 mm breit
Abstand zur Wortmarke: 6 mm (halbes Kreuz)
erste und zweite Zeile: Nordelbica bold 8/10 pt,
dritte und vierte Zeile: Nordelbica regular 8/10 pt,

02 Ebene der Dienste und Werke, Kirchenkreise, etc.,
(einzeilige Anwendung)
03 Ebene der Kreise (zweizeilige Anwendung)
04 Ebene der Dienste und Werke, Kirchenkreise, etc.,
(einzeilige Anwendung ohne Angabe der Nordkirche)

02 Die Logosystematik

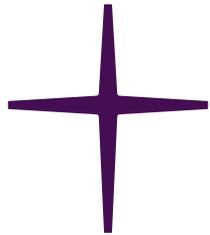
Kleine Logoanwendung für verschiedene Ebenen



Im Schaubild links ist die kleine Version des Logos für alle Ebenen abgebildet. Auch hier gilt es, die oben links empfohlenen Abstände und Größenverhältnisse einzuhalten um nicht nur die Lesbarkeit zu gewährleisten, sondern vielmehr das einheitliche Erscheinungsbild der Nordkirche fortzuführen.

Die unter 01 angegebenen Größen und Abstände sind für alle hier aufgeführten Logoverversionen verbindlich.

01



Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland

02



Das Logo der Nordkirche wird auf allen Ebenen stets einfarbig eingesetzt. Wort- und Bildmarke haben immer den gleichen Farbwert. Dabei kann, wie links dargestellt, das Zeichen sowohl positiv in Violett, der Primärfarbe der Nordkirche, als auch negativ weiß, auf farbigem Grund verwendet werden.

Die im Schaubild unten dargestellten Anwendungen zeigen eine Auswahl der nicht empfohlenen Darstellungen des Logos. Die abgebildeten Farbkombinationen sind nur Beispiele – mehrfarbige Anwendungen des Logos sind für alle weiteren Farbkombinationen ebenso nicht empfehlenswert.



Das Logo der Nordkirche sollte in allen Anwendungen optimal dargestellt werden können – daher empfiehlt es sich, von mehrfarbigen Anwendungen, sowie farbigen Anwendungen auf farbigem Fond Abstand zu nehmen.

Auch der Hintergrund, auf dem das Logo steht, sollte berücksichtigt werden. Unruhige Hintergründe mindern die Darstellungsqualität und somit die Erkennbarkeit des Logos – sowohl digital als auch im Print.

Es sollte darauf geachtet werden, dass der Kontrast zwischen Logo und Hintergrund groß ist, so dass sich die Schrift gut abhebt und lesbar ist (Hintergrund nicht unter einem Grauwert von 40%).

Der Schutzraum des Logos (Fläche im Hintergrund) muss immer eingehalten werden, damit das Zeichen der Nordkirche gut in jedem Format platziert wird.

01 NK-Violett
70/100/000/050 C/M/Y/K
Pantone 519 U
090/020/100 R/G/B

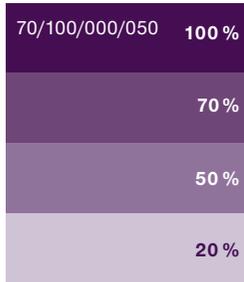
02 Schwarz
000/000/000/100 C/M/Y/K
Pantone Black U
000/000/000 R/G/B

04 NK-Weiß
000/000/000/000 C/M/Y/K
255/255/255 R/G/B

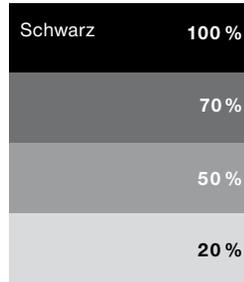
04 Die Farbsystematik

Primärfarben und Sekundärfarben

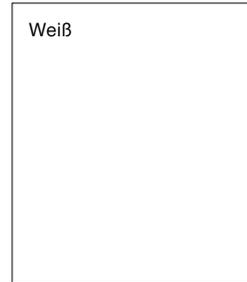
01



02



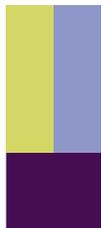
03



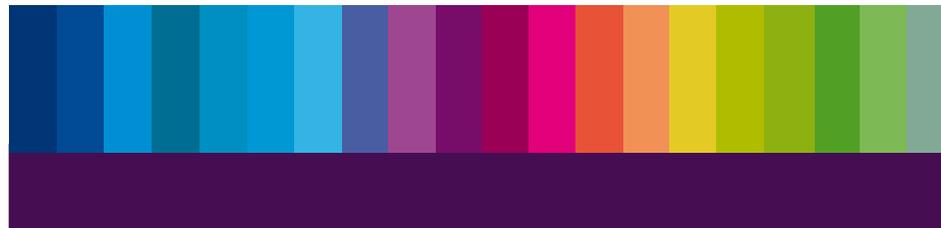
Die Primärfarben der Nordkirche sind Violett, Schwarz und Weiß (Weißraum). Diese Farben sind für alle Ebenen der Nordkirche vorgesehen und wirken als Konstanten, die den Wiedererkennungswert der Nordkirche in allen Bereichen der Kommunikation gewährleisten.

Das Schwarz kommt in allen Medien als Schriftfarbe zum Einsatz. Weiß als freie Fläche im Layout (Weißraum) ist integraler Bestandteil aller Nordkirchen-Medien. Er wird genutzt, um Inhalte zu strukturieren und übersichtlich zu gestalten.

Das Farbsystem der **Landeskirche** besteht aus NK-Violett und zwei Sekundärfarben. Auf **Ebene der Dienste und Werke, Kirchenkreise etc.** kann zu dem NK-Violett eine weitere Sekundärfarbe gewählt werden. Die Farben sind auf den folgenden Seiten im Detail beschrieben.



Farbsystem
Landeskirche



Farbsystem Ebene Dienste und Werke, Kirchenkreise etc.

Die Farben können sowohl im CMYK-Verfahren als auch als Pantone-Ton zum Einsatz kommen. Die genauen Farbwerte können der Übersicht links oben entnommen werden. Für digitale Medien, wie das Internet, stehen RGB-Werte fest.

Die hier und auf den folgenden Seiten dargestellten Farben sind nicht farbverbindlich. Die Wiedergabe der Töne ist je nach Druck- und Bildschirmeinstellung unterschiedlich. Um einen optimalen Eindruck der Farbtöne zu erhalten wenden Sie sich bitte an eine Druckerei, bzw. Ihre/-n Grafiker/-in.

01 NK-Violett
70/100/000/050 C/M/Y/K
Pantone 519 U
089/049/095 R/G/B

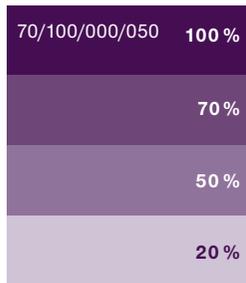
NK-Blau
050/040/000/000 C/M/Y/K
Pantone 2708 U
113/125/190 R/G/B

03 NK-Grün
020/000/070/005 C/M/Y/K
Pantone 584 U
210/215/085 R/G/B

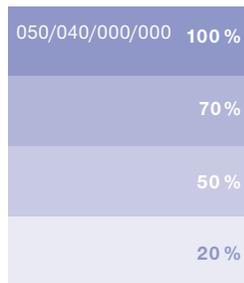
05 Die Farbsystematik

Farben auf Ebene der Landeskirche

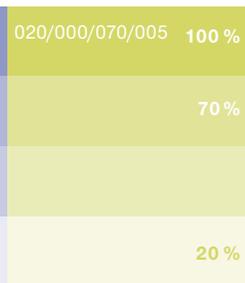
01



02



03



Sekundärfarben auf Ebene der Landeskirche

Die Sekundärfarben der Nordkirche stellen im Zusammenhang mit dem Violett einen modernen, frischen Farbklang mit einem hohen Wiedererkennungswert dar.

06 Die Farbsystematik

**Farben auf Ebene der Dienste und Werke,
Kirchenkreise etc.**

Farbspektrum 01 // Blautöne

	Pantone 315	Pantone 3145	Pantone 306	Pantone 7544	Pantone 2728	Pantone 292
CMYK	100/012/021/044	075/000/005/000	075/000/005/000	035/014/011/034	090/070/000/000	059/011/000/000
RGB	000/105/131	000/181/226	000/181/226	118/134/146	015/077/188	099/177/229
	Pantone 307	Pantone 313	Pantone 5493	Pantone 5425	Pantone 2727	Pantone 644
CMYK	100/022/002/018	100/000/011/002	048/004/016/015	045/016/009/026	070/049/000/000	042/011/002/007
RGB	000/107/166	000/152/195	131/175/180	125/154/170	061/126/219	147/177/204

Pantone 315	100 %	Pantone 307	100 %	Pantone 3145	100 %	Pantone 313	100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

Pantone 306	100 %	Pantone 5493	100 %	Pantone 7544	100 %	Pantone 5425	100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

Pantone 2728	100 %	Pantone 2727	100 %	Pantone 292	100 %	Pantone 644	100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

Sekundärfarben der Nordkirche // Farbsystem Ebene Dienste und Werke, Kirchenkreise etc.

Für die anderen Ebenen der Nordkirche gibt es ein Sekundärfarbspektrum, das sich in einen Blau-, Violett- und Grün-System aufsplittet. Aus diesem Spektrum können sich Dienste und Werke, Kirchenkreise, etc. bedienen.

Als Konstante Farbe des gesamten Erscheinungsbildes steht auch hier das Violett zur Verfügung. Empfohlen wird, sich einen Ton dazu zu wählen, um sich innerhalb der Nordkirche ein eigenes, individuelles Farbsystem zusammenzustellen. Auf Seite 16 finden Sie eine kleine Auswahl verschiedener Farbkombinationen, die sich besonders gut eignen.

Auf der linken Seite sehen Sie das empfohlene Blau-Spektrum, das sich sowohl für die positive als auch für die negative Darstellung des Logos sehr gut eignet.

06 Die Farbsystematik

**Farben auf Ebene der Dienste und Werke,
Kirchenkreise etc.**

Farbspektrum 02 // Violetttöne

Pantone 2726	Pantone 2655	Pantone 2582	Pantone 255	Pantone 226	Pantone 1495
CMYK 081/076/000/000	053/061/000/000	049/080/000/000	056/096/006/025	000/100/002/000	000/046/078/000
RGB 076/092/197	146/120/209	164/077/196	110/044/107	208/000/111	255/143/028
Pantone 2665	Pantone 528	Pantone 513	Pantone 235	Pantone 184	Pantone 171
CMYK 068/078/000/000	043/058/000/000	058/099/000/000	020/100/009/042	000/073/032/000	000/061/072/000
RGB 125/092/198	173/128/208	142/037/141	133/000/087	246/082/117	255/092/057

Pantone 2726	100 %	Pantone 2665	100 %	Pantone 2655	100 %	Pantone 528	100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

Pantone 2582	100 %	Pantone 513	100 %	Pantone 255	100 %	Pantone XXX	100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

Pantone 226	100 %	Pantone 184	100 %	Pantone 1495	100 %	Pantone 171	100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

Sekundärfarben der Nordkirche // Farbsystem Ebene Dienste und Werke, Kirchenkreise etc.

Auf der linken Seite sehen Sie das empfohlene Violett-Rot-Spektrum, das sich sowohl für die positive als auch für die negative Darstellung des Logos sehr gut eignet.

	Pantone 556	Pantone 631	Pantone 3395	Pantone 362	Pantone 376	Pantone 583
CMYK	058/008/045/014	074/000/013/000	066/000/046/000	080/000/100/002	059/000/100/000	031/001/100/010
RGB	112/164/137	060/182/206	000/199/139	063/156/053	122/184/000	168/180/000
	Pantone 327	Pantone 563	Pantone 346	Pantone 360	Pantone 381	Pantone 384
CMYK	100/002/062/014	054/000/029/002	055/000/052/000	064/000/080/000	029/000/096/000	028/004/099/039
RGB	000/135/112	123/187/178	114/206/155	097/194/080	201/221/003	142/147/000

06 Die Farbsystematik

**Farben auf Ebene der Dienste und Werke,
Kirchenkreise etc.
Farbspektrum 03 // Grüntöne**

Pantone 556	100 %	Pantone 327	100 %	Pantone 631	100 %	Pantone 563	100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

	100 %	Pantone 346	100 %	Pantone 362	100 %		100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

! ACHTUNG! Damit das positive Logo in Pantone 381 genug zeichnet, wird der Ton mit 10 % mehr Schwarz versetzt!

	100 %	Pantone 381	100 %		100 %	Pantone 384	100 %
	70 %		70 %		70 %		70 %
	50 %		50 %		50 %		50 %
	20 %		20 %		20 %		20 %

Sekundärfarben der Nordkirche // Farbsystem Ebene Dienste und Werke, Kirchenkreise etc.

Auf der linken Seite sehen Sie das empfohlene Grün-Spektrum, das sich sowohl für die positive als auch für die negative Darstellung des Logos sehr gut eignet.

Pantone Yellow	100 %	Pantone 3145	100 %	Pantone 313	100 %
	70 %				70 %
	50 %		50 %		50 %
	20 %				

Auf der linken Seite sehen Sie eine Auswahl nicht zu empfehlender Farben. Diese haben einen zu geringen Grauwert (Pantone Yellow und Pantone 3145). Sie sind weder faxbar, noch hat das Zeichen einen ausreichenden Kontrast zum weißen Untergrund.

Ebenso nicht zu empfehlen sind Töne wie z. B. Pantone 313, die nicht klar und frisch sondern schmutzig und stumpf wirken. Diese Farben würden dem Erscheinungsbild der Nordkirche einen eher negativen und altmodischen Ausdruck verleihen.



Aus den drei umfangreichen Farbspektren der Sekundärfarben (Blau, Violett und Grün, S. 11–13) sind, in Zusammensetzung mit der Primärfarbe Violett vier Farbkombinationen zusammengestellt worden, die besonders gut harmonisieren.

Generell ist zu empfehlen, einen harmonischen, nicht „bunt“ wirkenden Farbklang zusammenzustellen. Für eine hohe Variabilität bei der Gestaltung sorgen die Rasterwerte der Farbtöne.

Nordelbica regular

Nordelbica medium

Nordelbica bold

Der Einsatz der Nordelbica ist der Nordkirche vorbehalten. Sie ist eine klare, schnörkellose Schrift, die allen Anforderungen gewachsen ist.

ACHTUNG: Die Nordelbica ist ausschließlich für den Einsatz in Printprodukten vorgesehen. In Word, Powerpoint oder anderen Office-Programmen wird die Systemschrift Arial verwendet, um eine optimale Darstellung in den unterschiedlichen Medien zu garantieren.

Hinweis:

Um die Nordelbica für Ihre Medien anzuwenden, können Sie sich das Schriftpaket (für PC + Mac) auf www.evangelisches-medienwerk.de für einen geringen Kostenbeitrag bestellen. Genaue Informationen zur Installation finden Sie ebenfalls auf dieser Internetseite.

01 Nordelbica Regular
abcdefghijklmnopqrstuvwxy
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
({12345@6789?!})

Nordelbica Bold
abcdefghijklmnopqrstuvwxy
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
({12345@6789?!})

Nordelbica Medium
abcdefghijklmnopqrstuvwxy
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
({12345@6789?!})

Nordelbica Medium italic
abcdefghijklmnopqrstuvwxy
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
({12345@6789?!})

Die **Nordelbica** wird in drei verschiedenen Schnitten verwendet. Fließtexte werden in der Nordelbica regular gesetzt, ebenso wie Überschriften. Der Medium-Schnitt kann bei Auszeichnungen zum Einsatz kommen. Die Nordelbica bold wird für Unterüberschriften und andere Zwischenüberschriften verwendet. Auch für besondere Auszeichnungen kann der Bold-Schnitt zum Einsatz kommen. Für wörtliche Rede oder ähnliche Auszeichnungen steht zusätzlich die Nordelbica Medium italic Schnitt zur Verfügung.

02 Arial Regular
abcdefghijklmnopqrstuvwxy
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
({12345@6789?!})

Arial Bold
abcdefghijklmnopqrstuvwxy
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
({12345@6789?!})

Wenn die Nordelbica nicht zur Verfügung steht, kann an ihrer Stelle auch die lizenzfreie Systemschrift **Arial** verwendet werden. Sie ist allerdings eher für den Einsatz in den digitalen Medien und in der Bürokommunikation aller Institutionen der Nordkirche besonders zu empfehlen.

Überschrift in 36 Punkt

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed diam nonum Nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat. Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exercitation ullamcorper suscipit lobortis nisl ut aliquip ex ea commodo consequat. Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at

Vero et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue dui dolore te feugait nulla facilisi. Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed diam nonummy nibh euismod tincidunt ut laoreet dolore magna aliquam erat volutpat. Ut wisi enim ad minim veniam, quis nostrud exercitation ullamcorper suscipit lobortis nisl ut aliquip ex ea commodo consequat. Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat

nulla facilisis at vero et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue dui dolore te feugait nulla facilisi. Nam liber tempor cum soluta nobis eleifend option congue nihil imperdiet doming id quod mazim placerat facer possim assum.

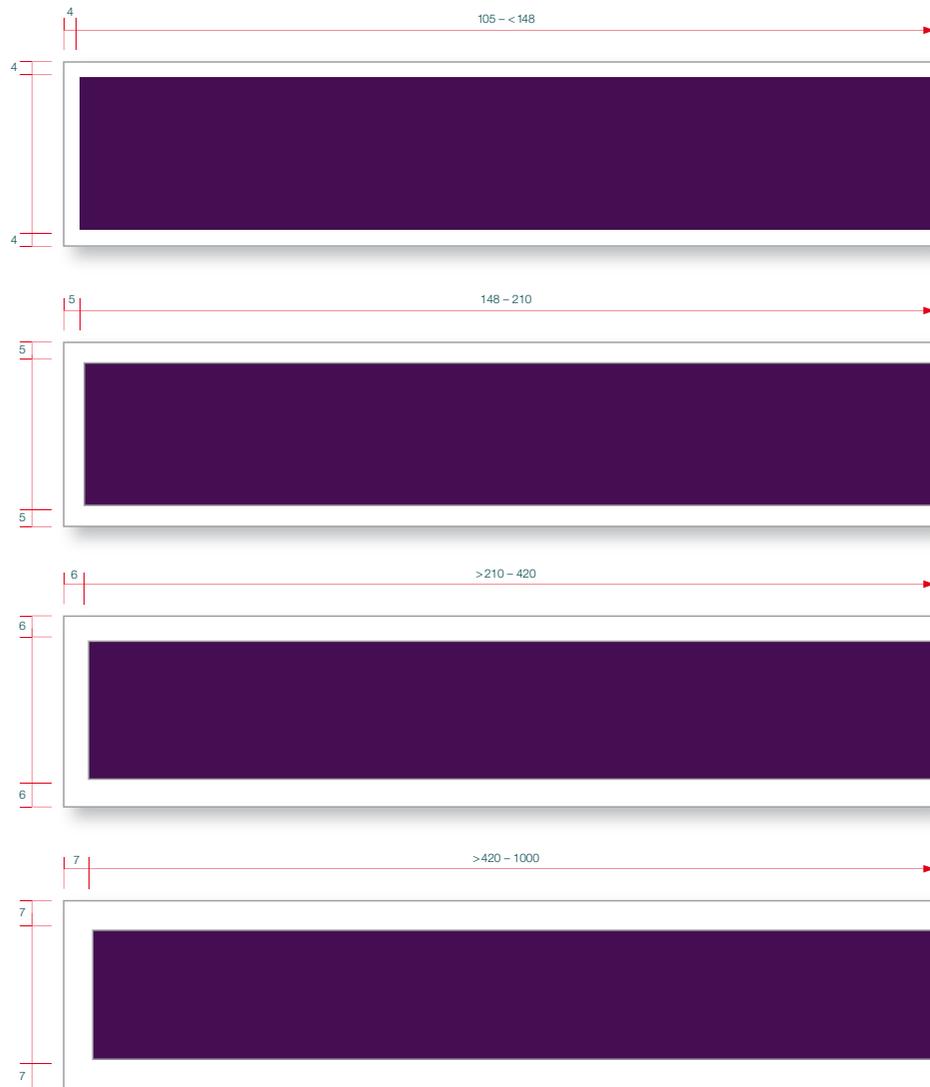
„Nulla facilisis at vero et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit gue dui dolore te feugait nulla fac ilisi. Namtel liber tempor cum.“

Das typografische Konzept der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche ist klar, schnörkellos und übersichtlich.

Überschriften werden in der **Nordelbica regular** gesetzt, ebenso wie der Fließtext.

Zwischenüberschriften, Auszeichnungen o.Ä. werden in der **Nordelbica bold** gesetzt.

Zitate oder andere besondere Textpassagen werden in der Nordelbica regular, allerdings in einem größeren Schriftschnitt als der Fließtext gesetzt. Ein Beispiel für den Einsatz der Nordelbica sehen Sie auf der linken Seite.



Kräftige, farbige Flächen und besonders der weiße Rahmen, der das jeweilige Format beschreibt, sind elementarer Bestandteil des Corporate Designs der Nordkirche.

Der weiße Rand sorgt gestalterisch dafür, dass die Farbflächen aufgrund des hohen Kontrastes zu strahlen beginnen. Darüber hinaus erleichtert er die interne Produktion von Drucksachen und spart Kosten ein, weil die Formate nicht beschnitten werden müssen.

Die Breite des Randes richtet sich bei allen Medien jeweils nach der Größe des Formates. Im Schaubild links sind die vier wichtigsten Formatgrößen mit der entsprechenden Randbreite dargestellt. Bei Formaten, die breiter als 1000 mm sind, vergrößert sich der Rand proportional. Bei Medien, die schmaler als 148 mm sind, verkleinert sich der Rand proportional, sollte allerdings nie schmaler als 3 mm werden.



Bilder sind elementarer Bestandteil des Erscheinungsbildes und können genutzt werden, um Emotionen zu transportieren. Es empfiehlt sich ein Mix aus Abbildungen von Menschen und Naturmotiven (Moodbilder).

Bei der Abbildung von Menschen geht es um Fotos mit natürlichen Farben, die Authentizität, Gemeinschaft, Generation, Leben und Geborgenheit darstellen. Wenn möglich, können Situationen am Meer den inhaltlichen Bezug zur Nordkirche herstellen.

Moodfotos werden eingesetzt, um unterschiedliche Stimmungen zu transportieren.

Die Motive sollten klar zu erkennen sein und einen freundlichen Charakter aufweisen. Fotos mit unscharfen Partien eignen sich besonders gut, um Text darauf zu platzieren.

Ausgangsfoto



möglicher Ausschnitt



nicht zu empfehlender Ausschnitt

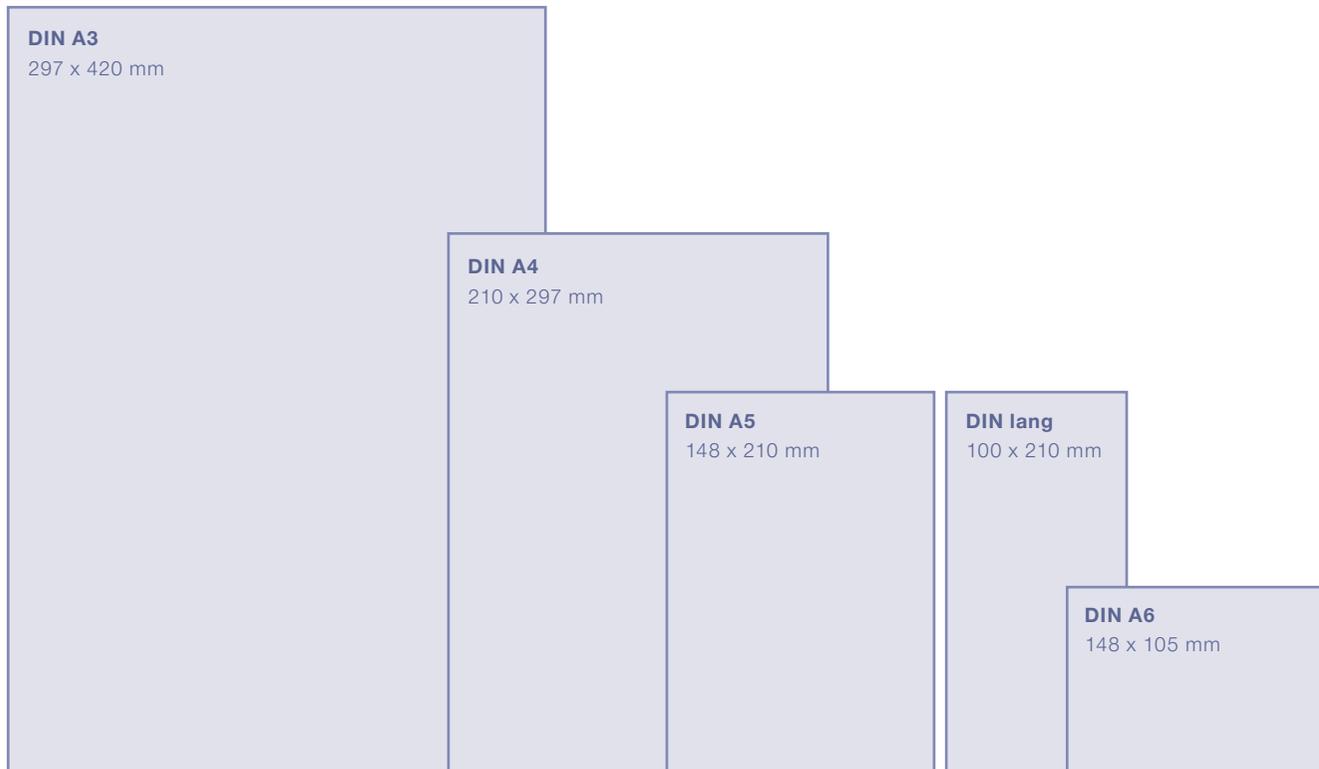


Die Wirkung eines Fotos kann stark durch die Auswahl des Ausschnitts beeinflusst werden. Dabei gibt das Medium oft schon das Format vor.

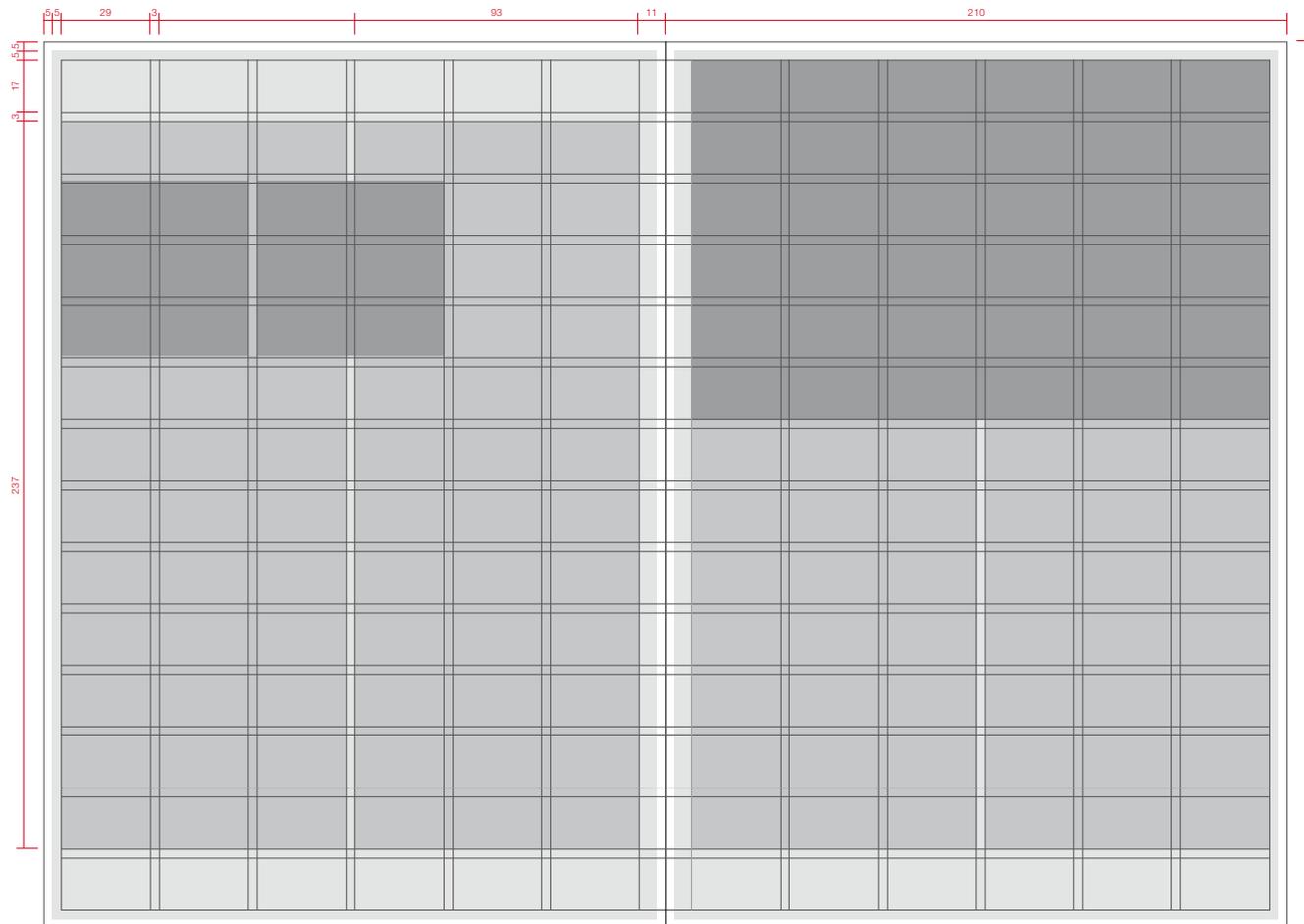
Portraits von Menschen wirken z. B. präsenter, je größer man den Ausschnitt wählt. Dabei ist allerdings gerade bei Menschen darauf zu achten, dass Gesichter nicht vollständig abgeschnitten werden.

Auch bei Naturmotiven kann der Ausschnitt eines Bildes über die Wirkung entscheiden. Das Bild sollte jedoch so beschnitten werden, dass in der Abbildung das Motiv noch zu erkennen bleibt.

01



Um die Anwendung des Corporate Designs der Nordkirche zu vereinfachen, sind alle Formatvorschläge für Printmedien in DIN-Formaten angelegt. Dies erleichtert zum einen die Gestaltung verschiedener Medien, zum anderen senkt es die Produktionskosten. Das größte hier abgebildete Format ist DIN A3, aber größere DIN-Formate für Plakate etc. sind natürlich auch möglich.



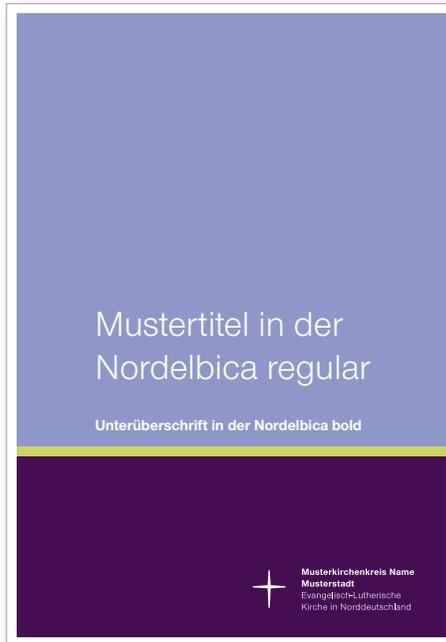
Das im Schaubild links abgebildete Raster für ein DIN A4-Medium bildet die Grundlage für alle Broschüren, die Sie in diesem Format gestalten möchten.

Die beiden hellgrauen Kästen im Hintergrund geben den weißen Rahmen an, der elementarer Bestandteil des CDs ist (siehe S. 33).

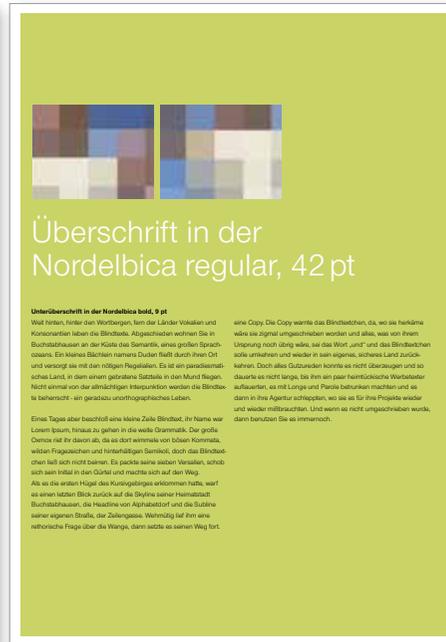
Die beiden länglichen, mittelgrauen Kästen beschreiben den zweispaltigen Satzspiegel. Überschriften können den Satzspiegel verlassen und ähnlich wie Grafiken und Fotos angeordnet werden.

Die dunkelgrauen Kästen sind mögliche Positionen und Größen für Bilder oder Grafiken. Natürlich dürfen Bilder auch, dem Raster entsprechend, größer oder kleiner abgebildet werden. Die Größe des kleinstmöglichen Bildes (Grafik) entspricht der Größe der kleinsten Rastereinheit.

Das Gestaltungsraster der Nordkirche gibt Ihren Layouts genügend Freiraum für individuelle Umsetzungen, sorgt jedoch auch für einen eindeutigen Look aller Printmedien.



01

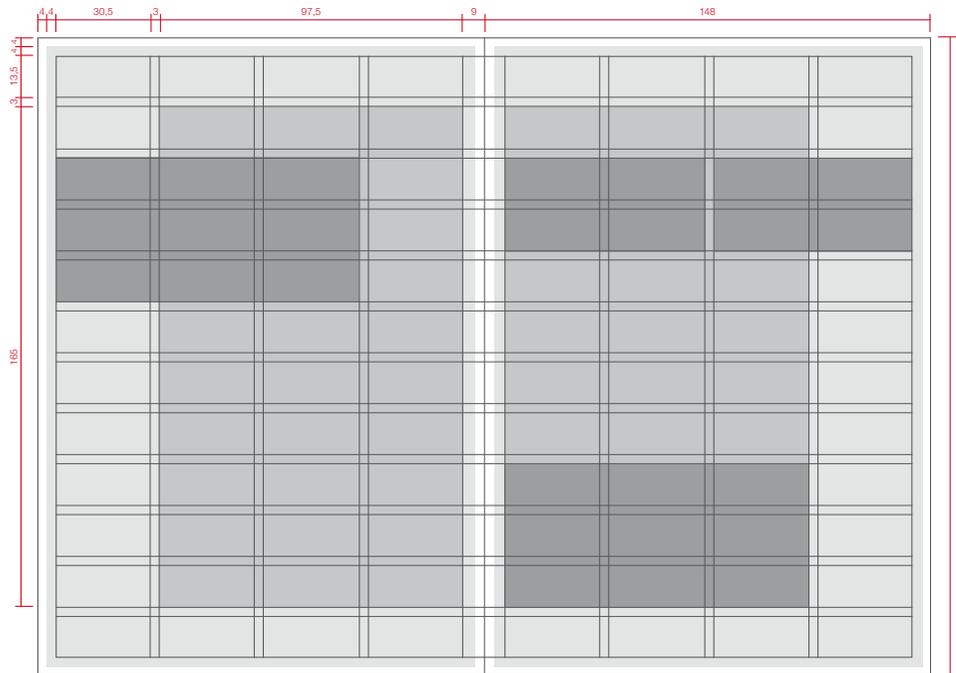


02



Die Abbildung zeigt eine beispielhafte Gestaltung im Format DIN A4. Natürlich können Sie innerhalb des Gestaltungsrasters Bilder, Flächen und Texte nach Ihren individuellen Anforderungen gestalten. Die Bildgrößen richten sich, wie alle anderen Größen auch, nach der Größe der einzelnen Rasterbausteine.

Die farbigen Flächen sollen spannungsreich im jeweiligen Format platziert werden. Die schmale Horizontlinie teilt die großen Flächen und richtet sich in ihrer Höhe nach dem weißen umlaufenden Rand.



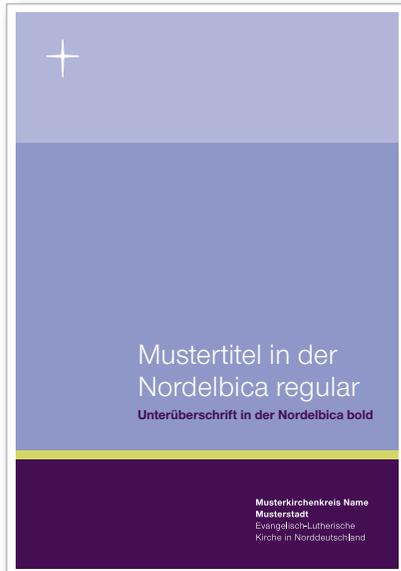
Das im Schaubild links abgebildete Raster für ein DIN A5-Medium bildet die Grundlage für alle Broschüren, die Sie in diesem Format gestalten möchten.

Die beiden hellgrauen Kästen im Hintergrund geben den weißen Rahmen an.

Die beiden länglichen, mittelgrauen Kästen beschreiben den einspaltigen Satzspiegel. Überschriften können den Satzspiegel verlassen und ähnlich wie Grafiken und Fotos angeordnet werden.

Die dunkelgrauen Kästen sind mögliche Positionen und Größen für Bilder oder Grafiken. Natürlich dürfen Bilder auch, dem Raster entsprechend, größer oder kleiner abgebildet werden. Die Größe des kleinstmöglichen Bildes (Grafik) entspricht der Größe der kleinsten Rastereinheit.

Das Gestaltungsraster der Nordkirche gibt Ihren Layouts genügend Freiraum für individuelle Umsetzungen, sorgt jedoch auch für einen eindeutigen Look aller Printmedien.



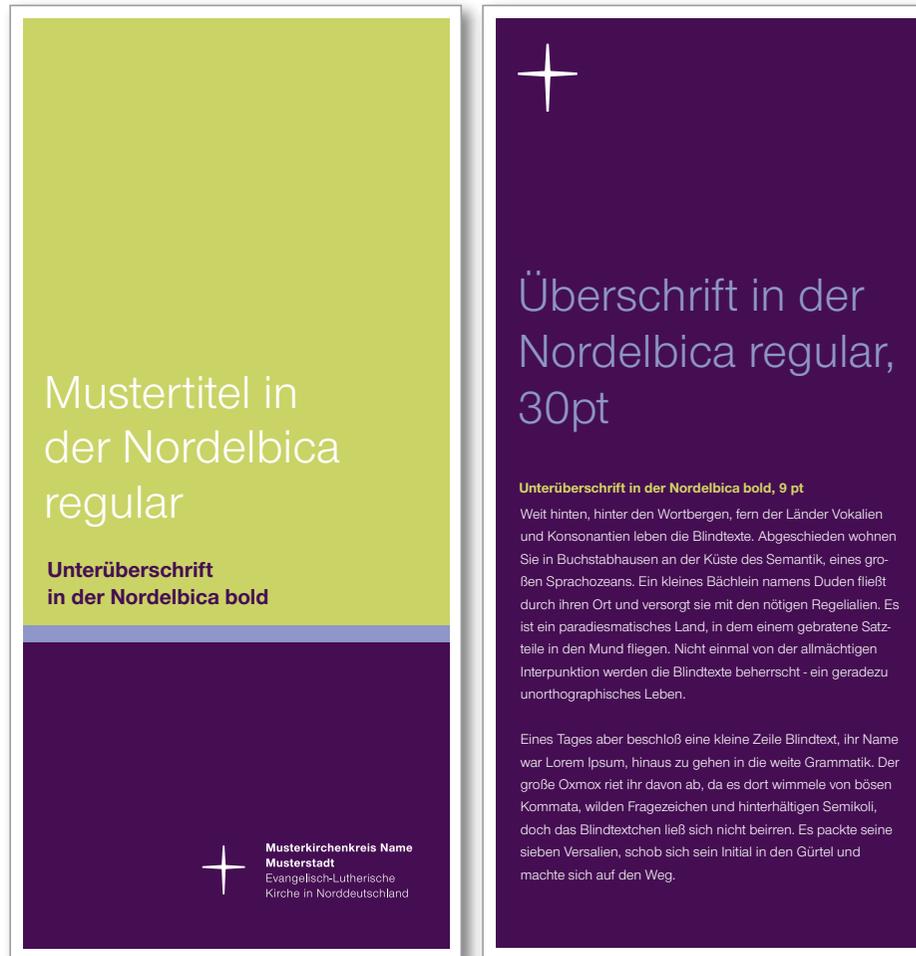
01



02

Die Flächenaufteilung kann in der Titelgestaltung durch Rastertöne des gewählten Farbspektrums erweitert werden. Es ist auch möglich die Wort- und die Bildmarke zu trennen.

Die Abbildung zeigt eine beispielhafte Gestaltung im Format DIN A5. Natürlich können Sie innerhalb des Gestaltungsrasters Bilder, Flächen und Texte nach Ihren individuellen Anforderungen gestalten. Die Bildgrößen richten sich, wie alle anderen Größen auch, nach der Größe der einzelnen Rasterbausteine.



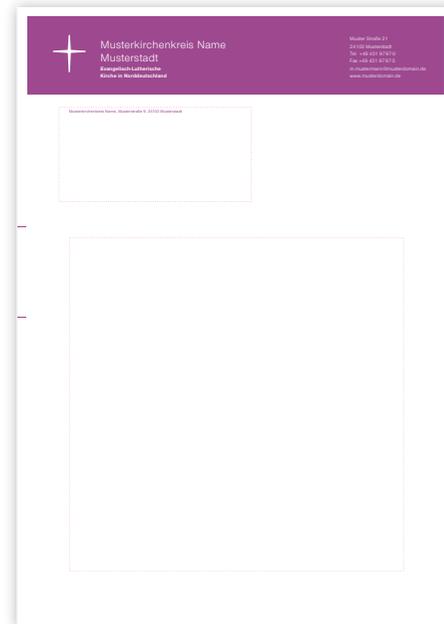
01

02

Die Abbildung zeigt eine beispielhafte Gestaltung im Format DIN lang. Natürlich können Sie innerhalb des Gestaltungsrasters Bilder, Flächen und Texte nach Ihren individuellen Anforderungen gestalten. Die Farbflächenbreiten und Höhen richten sich, wie alle anderen Größen auch, nach der Größe der einzelnen Rasterbausteine.

01 Bildmarke: 15 mm breit
 Wortmarke: Nordelbica 14,5 pt,
 Unterzeile 7 pt
 02 Nordelbica regular, 7,5/9pt
 03 Nordelbica medium 6pt
 Arial regular 11/15pt
 Arial bold, regular 7/10pt
 Arial bold 6,5/10pt
 Arial regular 7/10pt
 Arial bold 11/15pt
 Arial regular 11/15pt

16 Briefbogenaufbau Schmuckbogen vorgedruckte Version des Briefbogens



Der abgebildete Briefbogen bildet die Basis für alle Briefbögen aller Ebenen der Nordkirche. Es handelt sich bei dieser Abbildung um den Schmuckbogen, der im Offsetdruck produziert wird. Er wird vornehmlich für die externe Kommunikation verwendet.

Die Farbe im Kopfbereich richtet sich nach dem Farbspektrum, das Sie für Ihre Institution, Gemeinde, etc. gewählt haben.

Der farbige Balken, die Falzmarken, Logo (01), allgemeine Adresse (02) und Absenderzeile (03) werden im Offsetdruck produziert und in der Nordelbica gesetzt.

Alle variablen Schriftelemente (04-09) werden in einer Wordvorlage realisiert und in der Systemschrift Arial gesetzt.

Das Grundraster mit Abständen und definierten Positionen für Adresse, Logo, etc. sollte nicht verändert werden, um den einheitlichen Eindruck des Erscheinungsbildes beizubehalten.

01



Der abgebildete Briefbogen basiert auf dem Schmuckbriefbogen von Seite 30. Hier wurde beispielhaft ein bestehendes Logo/Siegel integriert.

Die Farbe im Kopfbereich richtet sich nach dem Farbspektrum, das Sie für Ihre Dienste und Werke, Kirchenkreis etc. gewählt haben.

Der farbige Balken, die Falzmarken, Logo, allgemeine Adresse und Absenderzeile werden im Offsetdruck produziert und in der Nordelbica gesetzt.

Alle variablen Schrift Elemente werden in einer Wordvorlage mit der Systemschrift Arial umgesetzt und eingedruckt.

01 Logo wird als Bild eingebettet

02 Arial regular, 7/10pt

03 Arial regular 6pt

04 Arial bold 6,5/10pt

05 Arial regular 7/10pt

16 Briefbogenaufbau Vorlage für den Büroalltag



Der abgebildete Briefbogen basiert auf dem Schmuckbriefbogen, der auf Seite 30 gezeigt wurde und gilt für alle Ebenen der Nordkirche.

Dieser Briefbogen dient vor allem dem Schriftverkehr im Büroalltag, spart viel Toner und lässt sich besonders gut faxen. Das Logo wird als Bild eingebettet. Alle übrigen Schriftelemente werden in der Systemschrift Arial umgesetzt. Somit wird eine einheitliche Darstellung des Briefes gewährleistet.

Hinweis: Eine entsprechende Wordvorlage können Sie unter www.evangelisches-medienwerk.de downloaden.

01



Die zweite Seite aller Briefbögen basiert auf dem Schmuckbogen von Seite 30. Es wird auf Logos oder weitere Angaben verzichtet.

Der Satzspiegel wurde auf dieser Seite nach oben hin erweitert, sodass Sie auch für längere Anschreiben ausreichend Platz zur Verfügung haben.

Auch die zweite Seite des Briefbogens ist in den Wordvorlagen definiert.

01 Große Logoversion

Bildmarke: 15 mm breit
Wortmarke: s. Aufbau S. 6

02 Kleine Logoversion

Bildmarke: 12 mm breit
Wortmarke: s. Aufbau S. 6

03 Name: Nordelbica bold, 8,5 pt

Titel, Funktion und restliche Angaben:
Nordelbica regular, 7,5pt/11pt

17 Visitenkartenaufbau, zweiseitig

Beispiel Landeskirche



Die abgebildete Visitenkarte ist in der Standardgröße 85 x 55 mm angelegt. Dieser Aufbau gilt für alle Ebenen der Nordkirche. Der Logozusatz kann vierzeilig, dreizeilig und auch zweizeilig gesetzt werden (s. S. 6/7). Die Position des Nordkirchenkreuzes bleibt dabei konstant. Bei langen Namen kann auch die kleine Logoversion zum Einsatz kommen.

Durch die Trennung von Logo und Adressdaten wirkt diese Karte sehr großzügig, das Logo kommt besonders gut zur Geltung und die Rückseite bietet genügend Raum für umfangreiche Angaben.

Die Rahmenmaße der Gestaltungselemente sowie Schriftgrößen, etc. sollten nicht verändert werden, um den Gesamteindruck der Geschäftsaustattung der Nordkirche nicht zu verfälschen. Die Schriftfarbe sollte zugunsten der Lesbarkeit nicht aufgerastert werden.

Alle angegebenen Parameter gelten auch für eine englische Version der Visitenkarte.

01 Große Logoversion

Bildmarke: 15 mm breit
Wortmarke: s. Aufbau S. 6

02 Kleine Logoversion

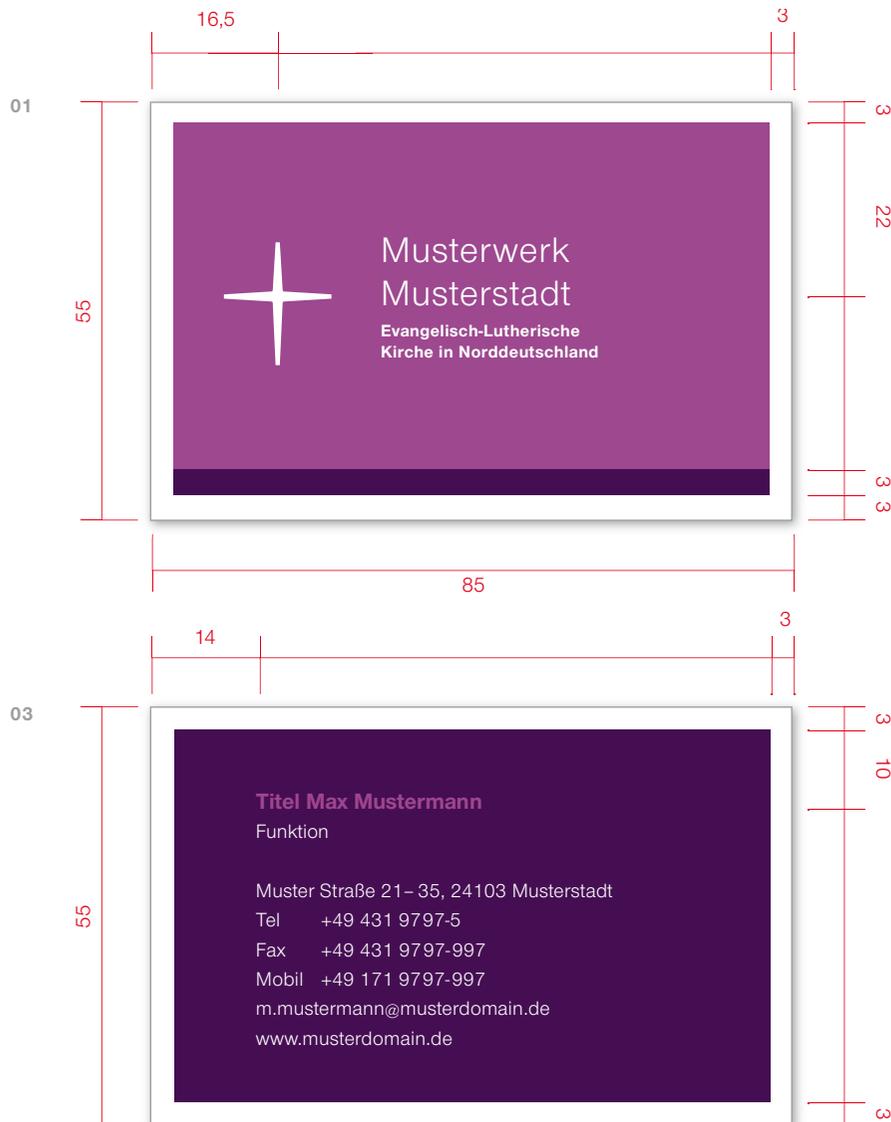
Bildmarke: 12 mm breit
Wortmarke: s. Aufbau S. 7

03 Name: Nordelbica bold, 8,5 pt

Titel, Funktion und restliche Angaben:
Nordelbica regular, 7,5pt/11pt

17 Visitenkartenaufbau, zweiseitig

**Beispiel Dienste und Werke, Kirchenkreise etc.
ohne eigenes Logo oder Siegel**



Die zweiseitige Variante der Visitenkarte steht auch der Ebene der Dienste und Werke, Kirchenkreise etc. zur Verfügung.

Die abgebildete Visitenkarte basiert auf der bereits gezeigten Visitenkarte von S. 34.

Die Farbe des Fonds richtet sich nach dem Farbspektrum, das Sie für Ihre Dienste und Werke, Kirchenkreis etc. ausgewählt haben und wird durch das Nordkirchen-Violett ergänzt.

Alle angegebenen Parameter gelten auch für eine englische Version der Visitenkarte.

01 Visitenkarte ohne eigenes Logo

Kleine Logoversion
Bildmarke: 10 mm breit
Wortmarke: s. Aufbau S. 7

02 Visitenkarte mit eigenem Logo

Kleine Logoversion
Bildmarke: 10 mm breit
Wortmarke: s. Aufbau S. 7

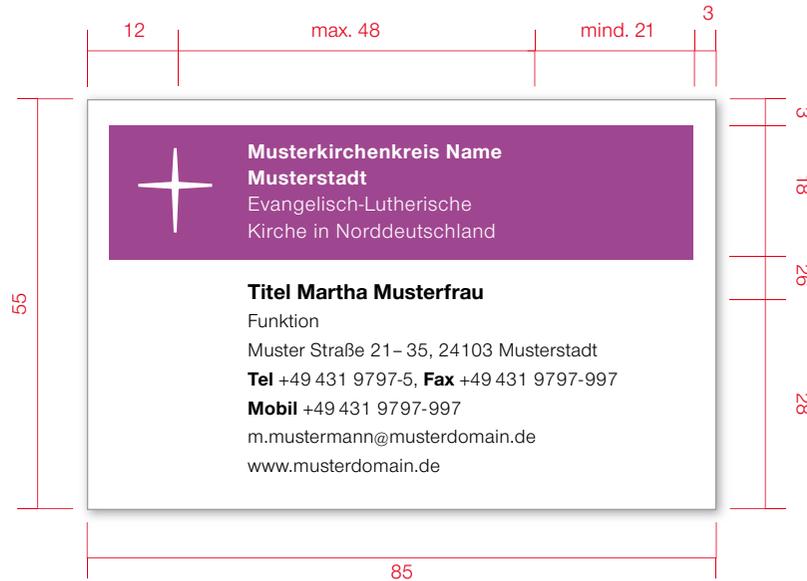
02 Name: Nordelbica bold 8,5/11pt

Tel, Fax, Mobil: Nordelbica bold 7,5/11pt
Alle übrigen Angaben: Nordelbica regular 7,5/11pt

17 Visitenkartenaufbau, einseitig

**Beispiel Dienste und Werke, Kirchenkreis etc.
mit eigenem bzw. ohne eigenes Logo oder Siegel**

01



02



Die abgebildete Visitenkarte ist in der Standardgröße 85 x 55 mm angelegt und wird hier am Beispiel eines Kirchenkreises gezeigt. Dieser Aufbau kann auch auf allen anderen Ebenen angewendet werden. Der Logozusatz kann vierzeilig, dreizeilig und auch zweizeilig gesetzt werden (s. S. 7). Die Position des Nordkirchenkreuzes bleibt konstant.

Die Farbe im Balken der Visitenkarte richtet sich nach dem Farbspektrum, das Sie für Ihre Dienste und Werke, Kirchenkreis etc. gewählt haben.

Die Rahmenmaße der Gestaltungselemente sowie Schriftgrößen, etc. sollten nicht verändert werden, um den Gesamteindruck der Geschäftsaustattung der Nordkirche nicht zu verfälschen. Die Schriftfarbe sollte zugunsten der Lesbarkeit nicht aufgerastert werden.

Eine englische Version der Visitenkarte könnte in diesem Fall auf der Rückseite platziert werden.

01 Kurzbrief Landeskirche:

Bildmarke: 12 mm breit

Wortmarke: s. Aufbau S. 7

Anschrift: Nordelbica regular, 7,5pt/9pt

02 Kurzbrief Ebene Kirchenkreise

Bildmarke: 12 mm breit

Wortmarke: s. Aufbau S. 7

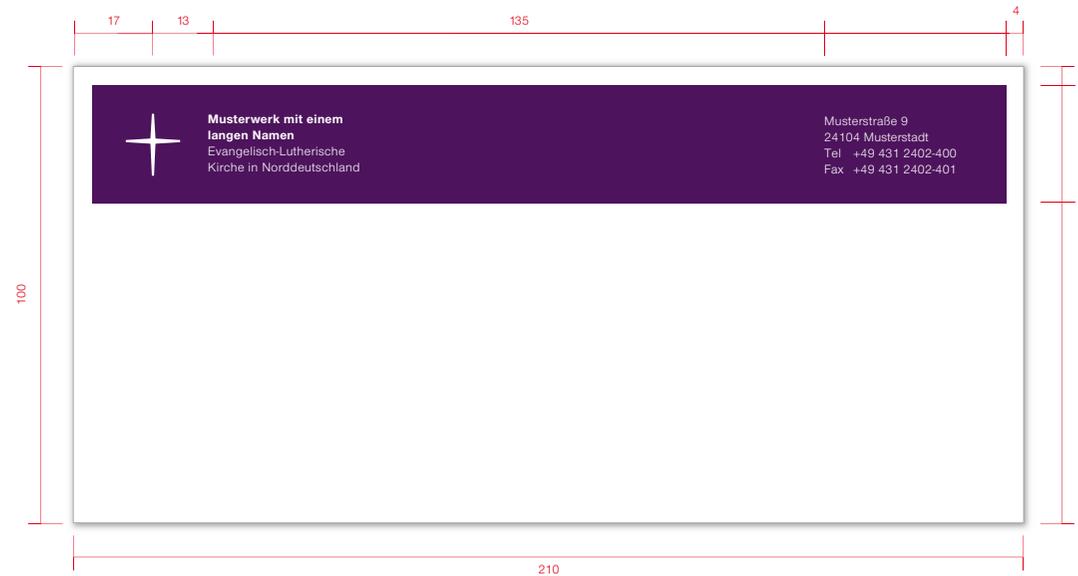
Anschrift: Nordelbica regular, 7,5pt/9pt

18 Kurzbrief

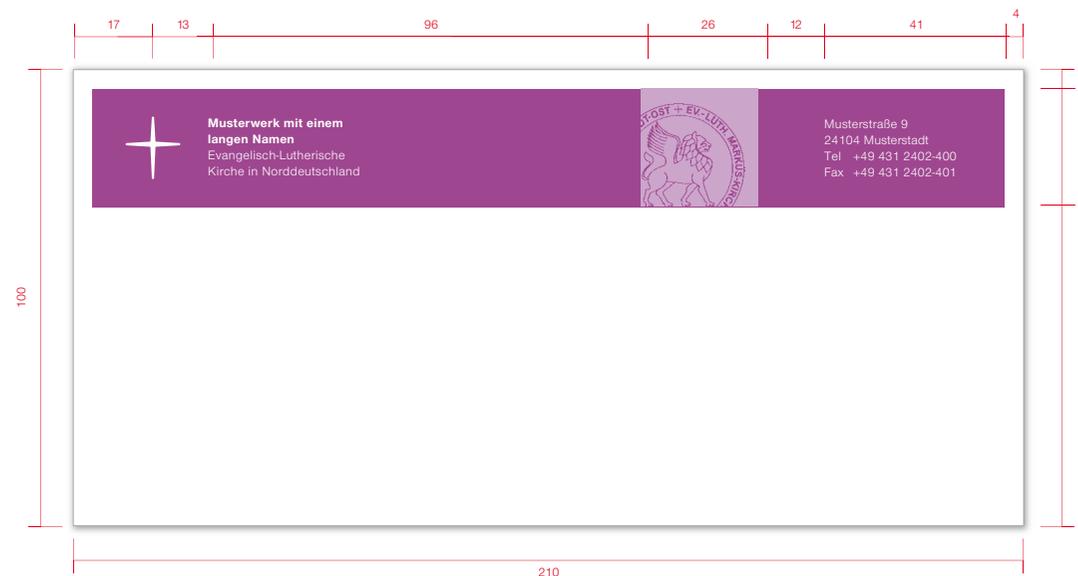
Beispiel Landeskirche

und Ebene der Dienste und Werke, Kirchenkreis etc.
mit eigenem Logo oder Siegel

01



02



Der abgebildete Kurzbrief ist in der Standardgröße DIN lang angelegt (100 x 210 mm).

Der Logozusatz kann vierzeilig, dreizeilig und auch zweizeilig gesetzt werden (s. S. 7). Die Position des Nordkirchenkreuzes bleibt konstant.

Die Farbe des Balkens im oberen Bereich richtet sich nach der Farbsystematik, die Sie sich für Ihre Dienste und Werke, Kirchenkreis etc. ausgesucht haben.

Der Kurzbrief ist für die interne und externe Kommunikation geeignet – in allen Fällen, in denen ein umfangreiches Anschreiben nicht erforderlich, sondern eine knappe Information ausreichend ist.

01



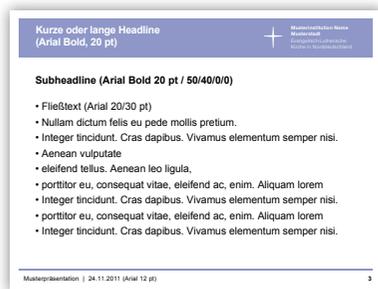
02



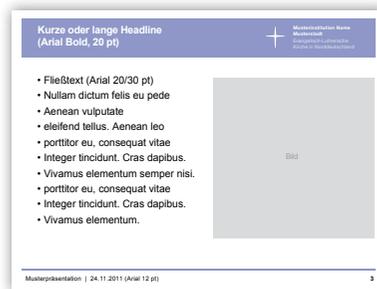
Die dargestellten Exemplarseiten stellen den Aufbau der Standard-Präsentation der Landeskirche dar.

Hinweis: Eine Vorlage der Power-Point-Präsentation steht auf www.evangelisches-medienwerk.de zum Download bereit.

03



04



05



- 01 Titelfolie
- 02 Kapitel-Trenner
- 03 Textfolie
- 04 Textfolie mit Bild/Grafik
- 05 Nur Bild/Grafik

19 Power-Point Folien

Beispiel Ebene Dienste und Werke, Kirchenkreise etc.

01



02



Die dargestellten Exemplarseiten stellen den Aufbau einer Standard-Power-Point-Präsentation dar.

Die Hintergrundfarbe des Titels, sowie Kapiteltrenner richtet sich nach dem Farbspektrum, das Sie sich gewählt haben. Ihr Logo/Siegel kann auch hier, nach den genannten Gestaltungsvorgaben eingebunden werden.

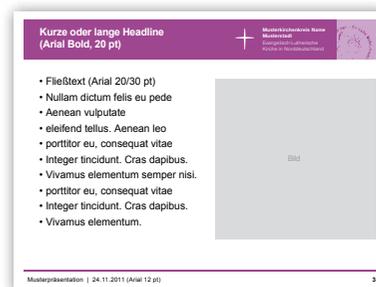
Hinweis:

Eine Vorlage der Power-Point-Präsentation steht auf www.evangelisches-medienwerk.de zum Download bereit.

03



04



05



Medium	Größe B x H	Grammatur
Visitenkarte	85 x 55 mm	250 g/m ²
Briefbogen	Din A4 (210 x 297 mm)	90 g/m ²
Grußkarte	Din lang (210 x 105 mm)	250 g/m ²
Flyer	Din lang (105 x 210 mm, 4-seitig)	250 g/m ²
	Din lang (105 x 210 mm, 6-seitig)	135 g/m ²
	Din lang (105 x 210 mm, 8-seitig)	135 g/m ²
Broschüre	Din A5 (148 x 210 mm, 12-seitig)	120 g/m ²
	Din A5 (210 x 210 mm, 24-seitig)	110 g/m ²
	Din A4 (210 x 297 mm, 12-seitig)	120 g/m ²
	Din A4 (210 x 297 mm, 24-seitig)	110 g/m ²
Poster	Din A3 (297 x 420 mm)	135 g/m ²

Die Wirkung des Printprodukts wird maßgeblich durch das verwendete Papier beeinflusst.

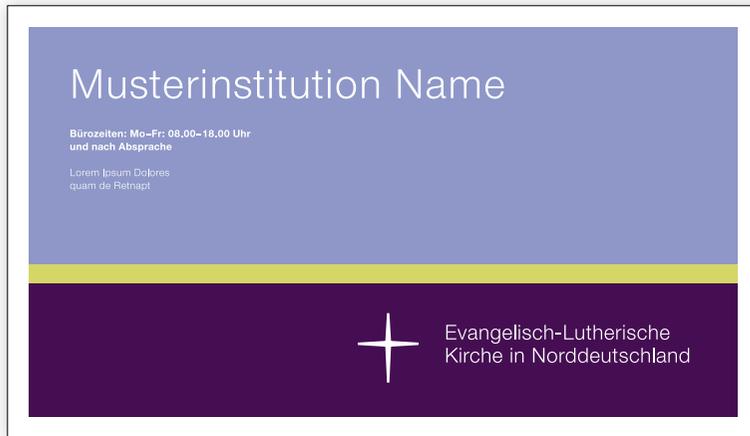
Empfohlen wird, ein Papier zu verwenden, das mindestens dem FSC-Standard* entspricht. Ökologisch besser, weil Ressourcen schonender ist es, auf Recyclingpapier, das mit dem Blauen Engel zertifiziert ist, zu drucken. Je nach Verwendungszweck gibt es Recyclingpapier in unterschiedlichen Weißegraden (ISO 70 bis ISO 100). Es wird empfohlen ein möglichst weißes Papier zu verwenden, damit die darauf gedruckten Farben richtig wirken können.

Von der Kampagne Kirche für Klima empfohlene Bezugsquellen für Recycling-Papier sind u. a. die Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen in Deutschland mbH www.wgkd.de (Papyrus-Papiere) oder www.memo.de – oder jedes andere Unternehmen, das Produkte mit dem Blauen Engel vertreibt.

Nebenstehend sind einige Grammturen aufgeführt, die sich für die unterschiedlichen Medien besonders gut eignen.

*FSC = Forest Stewardship Council / Papier aus Holz, das aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt.

01



Die Beschilderung von Büroräumen bzw. Gebäuden der Nordkirche kann den Gegebenheiten vor Ort angepasst werden. Nebenstehend sind beispielhaft zwei Schilder für die Außen- und die Innenbeschilderung abgebildet.

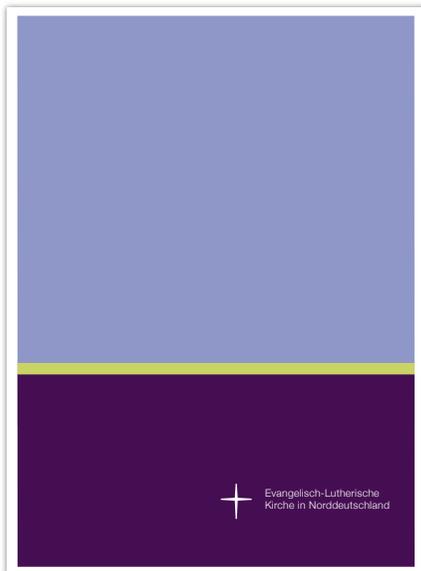
Im Außenbereich wird das allgemeine Logo der Nordkirche verwendet. Im Innenbereich kommt das Logo der jeweiligen Institution zum Einsatz.

Die Farbigkeit des Schildes richtet sich nach dem Farbspektrum, das Sie sich für Ihre Dienste und Werke, Ihren Kirchenkreis, etc. ausgewählt haben.

02



01

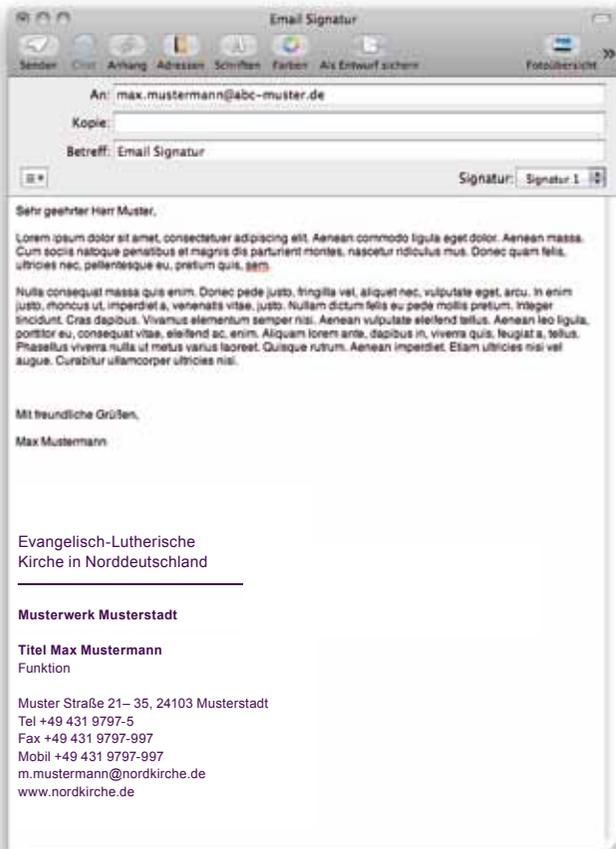


02

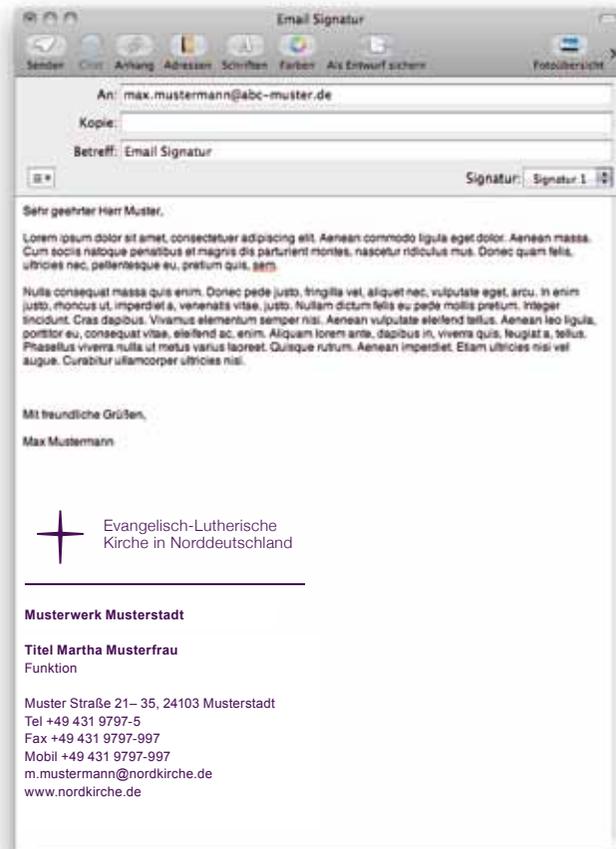


Die abgebildete Mappe zeigt ein Beispiel, wie auf der Ebene der Landeskirche mit dem Farbsystem dieses Medium gestaltet werden könnte.

01



02



Für E-Mail-Signaturen gibt es zwei Varianten:
Rein-Text-Signaturen und HTML-Signaturen.

Eine Rein-Text-Signatur (01) besteht nur aus Text, der direkt im Mail-Programm eingegeben wird (Menüpunkt „Signatur“). Eine HTML-Signatur (02) kann neben Textelementen auch ein Logo beinhalten. Bei jedem Mail-Programm ist der Weg, das Logo als Bild einzubetten, jedoch verschieden; der Text wird wie oben beschrieben eingegeben.

Der Signaturtext sollte in beiden Fällen in der Systemschrift Arial gesetzt werden, der Aufbau der Signatur sich am Beispiel links orientieren.

Hinweis: Ein Template der E-Mail-Signatur kann unter www.evangelisches-medienwerk.de heruntergeladen werden.



Amt für Öffentlichkeitsdienst
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Amt für Öffentlichkeitsarbeit (AfÖ)
Königstraße 54
22767 Hamburg
Telefon 040-306 20 11 00
Antje.Dorn@afoe.nordkirche.de

Das Erscheinungsbild der Nordkirche kann von jeder/-m Grafiker/-in umgesetzt und angewendet werden. Dabei sollten alle vorgegebenen Parameter eingehalten werden, um den Charakter des Corporate Designs nicht zu verfälschen oder zu verfremden.

Sollten Sie Fragen oder Probleme bei der Umsetzung des Erscheinungsbildes haben, so wenden Sie sich gerne an das Amt für Öffentlichkeitsarbeit in Hamburg.

Unter www.evangelisches-medienwerk.de finden Sie eine Auswahl verschiedener Medien, die bereits angelegt sind und einfach auf Ihre Bedürfnisse und Ansprüche zugeschnitten oder mit Ihren persönlichen Daten versehen werden können.